

MEHRERE PODESTPLÄTZE FÜR FHSG-LÄUFER

Ge-Sund-Läufer beim Post-Telekom-Lauf in Schwerin auf Punktejagd

■ **Laufsport.** Das die Laufsportfreunde in Mecklenburg-Vorpommern nur langsam in Schwung kommen, zeigte sich am Sonnabend beim 12. Schweriner Post-Telekom-Lauf.

Die Fachhochschul-Sportgemeinschaft Stralsund ging beim vierten Wertungslauf für den Landes-Cup mit sieben Athleten ins Rennen. Der 15 km-Wendekurs um den Faulen See und zum Zippendorfer Strand war relativ flach und ermöglichte trotz des frischen Windes am Schweriner See schnelle Laufzeiten. Hervorragend präsentierte sich nur zwei Wochen nach dem Uecker-münder Haffmarathon Jens-Uwe Glander.

Er absolvierte die Strecke in 59 Minuten und 39 Sekunden und erreichte damit den dritten Platz in der M 40 sowie in der Männergesamtwertung den 13. Rang. Birger Tornow verpasste diesmal die magische Ein-Stunden-Grenze und finishte nach 1:00:55 h. In der leistungsstarken Altersklasse M 45 kam er auf den neunten Rang, gefolgt von Andre Kobsch, der in 1:06:49 h Zwölfter wurde. Genau 64 Minuten



Die schnellsten Ge-Sund-Läufer nach dem Zieleinlauf - Jens-Uwe Glander, Birger Tornow und Bernd Braatz (v.l.)
Fotos (2): privat

benötigte Bernd Braatz für die Wettkampfstrecke und erreichte den Bronzeplatz in der M 50. Über eine deutliche Leistungssteigerung freute sich Karlheinz Wissel (M 40). Er packte die Turbostrecke in nur 1:10:08 h und platzierte sich so als Neunter unter den Top Ten in seiner Altersklasse. In der M 75 wagten sich nur die Sundstädter Werner Freiberg und Edgar Raschauer auf die lange

Distanz. Werner Freiberg beendete den Wettkampf nach nur 1:28:12 h, durfte bei der Siegerehrung auf das oberste

Treppchen steigen und feierte in der noch jungen Saison schon seinen dritten Sieg in Folge. Marathon-Eddi (1:45:37

h) brachte der Wettkampf wichtige 24 Wertungspunkte für die Landesrangliste ein.

Andre Kobsch



André Kobsch beim Wettkampf.